

Inhalt

Perspektiven der Historischen Verwandtschaftsforschung Einleitung <i>Margareth Lanzinger und Christine Fertig</i>	7
Amt – Familie – Netzwerk Zur Gestaltung politischen Handelns im 14. Jahrhundert <i>Sabine von Heusinger</i>	23
Ausgleichende Verfügungen, verbindende Gegenstände, konkurrierende Interessen Das Testament des zweitgeborenen Francesco Gonzaga aus dem Jahr 1483 <i>Charlotte Zweynert</i>	37
Geburtsaristokratische Herrschaft in der Stadtrepublik Das Patriziat der Reichsstadt Frankfurt am Main <i>Andreas Hansert</i>	67
Geschwisterbeziehungen und Verflechtungen in der hohen Dienschaft des Herren im 18. Jahrhundert Die Brüder Münchhausen und die englisch-hannoversche Personalunion <i>Sébastien Schick</i>	91
Verwandtschaft, politische Netzwerke und soziale Milieus Walliser Gemeinden des 18. Jahrhunderts im Vergleich <i>Sandro Guzzi-Heeb</i>	111
Verwandtenheirat – ein aristokratisches Ehemodell? Debatten um die Goody-Thesen und Dispenspraxis Ende des 18. Jahrhunderts <i>Margareth Lanzinger</i>	143
Die Verwandtschaft von unehelichen Kindern im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert <i>Jürgen Schlumbohm</i>	167

Verwandte Paten und wohlhabende Freunde Soziale Netzwerke im ländlichen Westfalen des 18. und 19. Jahrhunderts <i>Christine Fertig</i>	185
Reverenz und Referenz Zwei Weisen der populären Genealogie seit dem 19. Jahrhundert und ein neuer genealogischer Universalismus? <i>Elisabeth Timm</i>	209
„In Fühlung treten“ Netzwerke in der Frauen- und Friedenspolitik <i>Brigitte Rath und Barbara Heller-Schuh</i>	233
Die Brüdergemeinde der Goldy Parin-Matthèy Biographie als Basis verwandtschaftlicher und politischer Netzwerkstrukturen <i>Ute Sonnleitner</i>	257
Die Autorinnen und Autoren	281
Sachregister	283